



Online lesen: rundblick-koeln-ost.de/e-paper

TERMINE &
NEWS FÜR:

rundblick

KÖLN-OST

BRÜCK • MERHEIM
NEUBRÜCK • RATH/HEUMAR

15. Jahrgang

Samstag, den 08. Februar 2025

Nummer 3 / Woche 6

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Kölsche Mess in Brück: „Jeck op Jott“

Zwei Wochen vor den Karnevalstagen lädt die Pfarrgemeinde St. Hubertus wieder zu einer „Kölschen Mess“ ein, zu der besonders alle Brücker Karnevalsgruppen wie z. B. die Funken Feinripp, der Harte Kern, die Brücker Müüs, die Flamingo Funken, der Elfer Rat der Frauengemeinschaft und die Hubertusfünkchen herzlich eingeladen sind.

Ein Höhepunkt der Messfeier wird am Schluss die Vorstellung des Kinderdreigestirns der KGS Brück sein, die ebenfalls mit ihrem achtköpfigenm Gefolge anwesend sind.

Die Messfeier findet am Sonntag, 16. Februar, um 11.11 Uhr in der Hubertus-Kirche, Olperer Str. 954, statt. Weitere Infos bei Past.-Ref. Gregor Schwelm (0221/984 28 89).



Über Jahre haben die „Hubertusfünkchen“ an der „Kölschen Mess“ in Brück teilgenommen.



Bild: Viessmann

**SICHER NUR NOCH
BIS CA. ENDE MÄRZ!**

70%
Heizungs-
förderung*

* Jetzt noch bis zu 70 % Heizungsförderung

Fördergeldkollaps angekündigt

Letzte Chance auf 21.000 Euro vom Staat nutzen!

Mit der Regierungsniebildung wird laut CDU-Kanzlerkandidat Merz die Heizungsförderung drastisch gekürzt. Laut aktuellen Plänen soll beispielsweise das Fördergeld für eine umweltfreundliche Wärmepumpe um mehr als 50% (von max. 21.000 auf ca. 10.000 Euro) gesenkt werden.

Ihre Vorteile, wenn Sie jetzt reagieren:

- Bis zu 70 % Förderung noch bis ca. Ende März
- Planungssicherheit
- Zukunftssicher und energiesparend

So einfach geht's:

1. Zum Infoabend kommen / Beratungstermin bei uns vereinbaren
2. Mit unserer Unterstützung passende Heizungslösung wählen
3. Forderantrag mit Angebot bis Ende März 2025 stellen!

Fuggerstraße 20, 51149 Köln
Tel. 022 03 - 935 24 10, www.sanitherm.de



Infoabend und
weitere Infos!

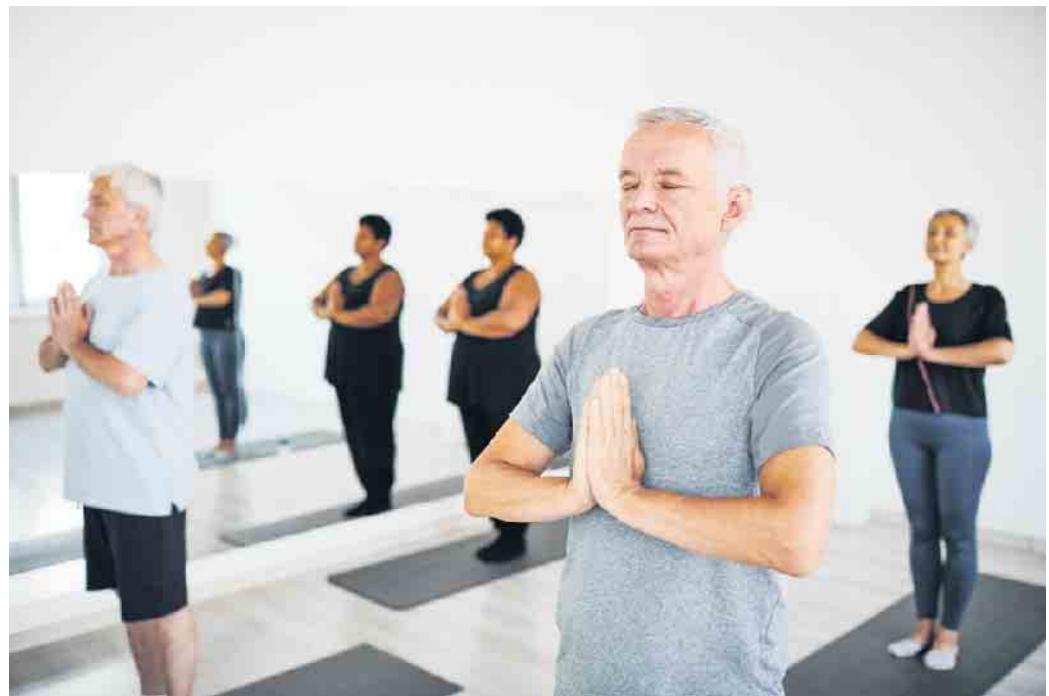
sanitherm
Peter Schumacher GmbH

SeniorenNetzwerk Brück lädt ein

Mitgestalten - Mitwirken

Wir, Senior*innen aus Brück, engagieren uns ehrenamtlich im Stadtteil - wir organisieren im SeniorenNetzwerk Brück unsere Aktivitäten eigenverantwortlich und treffen uns mit Gleichgesinnten zu regelmäßigen Freizeitangeboten. Zur Verstärkung unseres Orga-Teams suchen wir engagierte, zugewandte SeniorInnen, um unser Netzwerk weiterzuentwickeln und auszubauen.

Wenn Sie Zeit, Lust und Ideen haben, bei uns im Netzwerk einzusteigen und etwas für sich selbst und für andere tun wollen, dann freuen wir uns auf eine Nachricht von Ihnen unter seniorennetzwerk-brueck@gmx.de oder kommen Sie direkt zu unseren Treffen der aktiven Netzwerker*innen: jeden 3. Dienstag: 18. Februar, 18. März, 15 bis 17 Uhr Treffpunkt: Familienbildungswerk, Olpener Straße 946



Programm

Qi Gong

Achtsame Bewegungen zur Stärkung von Kreislauf, Atmung und Selbstheilungskräften in Anlehnung an chinesische Traditionen. Dienstags bis 25. März, 14 bis 15 Uhr und 15.30 bis 16.30 Uhr, Treffpunkt: Pfarrsaal St. Hubertus, Olpener Straße 946. Bitte vorher anmelden bei Brigitte Böll, 0221/96902956.

Tänze zum Mitmachen

Mit Musik aus der europäischen Folklore tanzen wir in der Gruppe mit leicht erlernbaren Schritten, kommen in Bewegung und fördern stimmungsvoll die Koordination von Körper und Geist. Jeden Mitt-

woch bis 26. März, 16 bis 17.30 Uhr Treffpunkt: Pfarrsaal St. Hubertus, Olpener Straße 946. Bitte vorher anmelden bei Ulrike Dreen-Ben-Hoffmann, 0221/841409.

Lust auf Kino?!

Ob gesellschaftskritisch oder lustig, abenteuerlich oder spannend - die Filmauswahl variiert. Gemeinsam fahren wir ins Kino in Köln oder Bensberg.

Kontakt: Christiane Niestrath, 0221/6908930

Yoga mit dem Stuhl

Beweglich bleiben und innere Ruhe erlangen. Donnerstags, bis 27. Februar, 20., 27. März, 10.45 bis 11.45 Uhr, Einstieg in den laufenden Kurs ist jederzeit möglich.

Treffpunkt: Pfarrsaal St. Hubertus, Olpener Straße 946. Bitte vorher anmelden bei Alexander Meyen, 0221/9851984.

„Das Gelbe vom Ei“

Veedels-Frühstück zum Klönen und Kennenlernen - Ein leckeres Frühstück und nette Gespräche erwarten Sie. Jeden 3. Donnerstag: 20. Februar, 20. März, 9 bis 11 Uhr, Treffpunkt: Cafeteria im St. Vinzenz Haus, Olpener Straße 863. Bitte verbindlich anmelden bei Helga Schiffer, 0221/6803063.

Spieletreff

Von Karten- über Brett- bis zum Gesellschaftsspiel - Wir haben Spaß und fordern unsere grauen Zellen. Jeden 2. Donnerstag: 13.

Februar, 13. März, 14 bis 16 Uhr. Geänderte Zeiten! Treffpunkt: Cafeteria im St. Vinzenzhaus, Olpener Straße 863-865. Bitte vorher anmelden bei Gabi Peperle-Vogt, 0221/7602646.

Literatur-Kreis

Wir lesen und besprechen Bücher aus aller Welt und allen Genres unter Begleitung von Literatur-Expert*innen. Jeden 4. Donnerstag: 27. Februar, 27. März, 17 bis 18.30 Uhr, Treffpunkt: Ev. Johanneskirche Brück. Bitte vorher anmelden bei Doris Rupprecht, 0221/842136.

Fahrradtouren

Ab April starten wir wieder. Infos bei Helga Schiffer, 0221/6803063.

Dem begabten Kind zuliebe!

staatlich anerkannt **KUNSTKOLLEG gGmbH**
GESAMTSCHULE, BERUFLICHES GYMNASIUM FÜR GESTALTUNG

5. bis 10., 11. bis 13. Klasse:
**Abitur, Fachabitur,
Mittl. Reife, Hauptschulreife**

Lernstand+Abi.:NRW-Spitze

8-Jahres-Rückblick: Alle im Job

Wehrstr.143+12•53773 Hennef•Tel.:02242-2141/9698860•www.rsak.de

Service hat einen Namen

Schmitz

G M B H
in Porz

• NW und GW
• HU/AU täglich
• Finanzierung und Leasing
• Reparatur aller Marken

• Unfallinstandsetzung
• Autoglas-Instandsetzung
• KFZ-Versicherung

Kaiserstraße 127 • 51145 Köln • Telefon 0 22 03 – 36 97 80
www.auto-schmitz-porz.de

Seit 1986 für Sie vor Ort!
Ihr CITROËN-, DS-Automobiles- und MAZDA-Partner.
Exklusiv im rechtsrheinischen Köln!



Wieder
nach
vorne



V.i.S.d.P.: CDU Kreisverband Köln | Unter Taschenmacher 2 | 50667 Köln | Foto : Laurence Chaperon

Serap Güler

Mitglied des Deutschen Bundestages
Bundestagskandidatin für Porz

Liebe Porzerinnen und Porzer,

unser Wahlprogramm trägt den Titel „Politikwechsel für Deutschland“. Genau darum geht es, um einen Politikwechsel. Nach drei Jahren Ampel braucht Deutschland eine grundlegend andere Politik. Es geht um unsere Freiheit, es geht um Frieden, Wohlstand, Sicherheit und den Zusammenhalt unserer Gesellschaft.

Lassen Sie uns Deutschland gemeinsam dahin bringen, wo es hingehört:
Wieder nach vorne!

LOKALES

KABARETTABO Rathaussaal Porz 2025

Veranstaltungen des Hospizdienstes Kleinod

Death-Café in Brück

Am Mittwoch, 12. Februar, von 18 bis 19.30 Uhr veranstaltet der ambulante Hospizdienst Kleinod wieder ein „Death-Café“ im Vinzenzhaus in Köln-Brück.

Im Death-Café treffen sich Interessierte in gemütlicher Runde zu einem Getränk und Knabbereien, um in entspannter und geschützter Atmosphäre über den Tod, Sterben und Abschied zu philosophieren, nachzudenken und sich auszutauschen. Dem Tod neuen Raum und Zeit im Leben zu geben, ihn wieder „normal“ werden zu lassen und ihn als Teil des Lebenskreises zu betrachten. Das ist die

Idee eines Death-Cafés. Gegründet wurde das erste Death-Café in London, mittlerweile gibt es fast 1500 weltweit.

Eigene Erfahrungen mit Verlust und Abschied sind dabei keine Voraussetzung, es geht hierbei nicht um Krisen oder Trauerbegleitung. Da die Plätze begrenzt sind, wird um Anmeldung per E-Mail kleinod@vinzentinerinnen.de oder telefonisch unter 0221/9845-888 gebeten.“

Trauerspaziergang

Trauerspaziergang - in Bewegung sein. Am Sonntag, 16. Februar, laden wir um 11 Uhr wieder zu einem Trauerspaziergang ein, der

ca. 1,5 Stunden dauert. Treffpunkt ist das St. Vinzenzhaus in Köln-Brück. Bitte melden Sie sich bis spätestens Freitag, 14. Februar, 14 Uhr an. Um festes Schuhwerk, das für Feld- und Waldwege geeignet ist, und wetterangepasste Kleidung wird gebeten. Durchgeführt wird das kostenlose Angebot von ausgebildeten ehrenamtlichen Trauerbegleiterinnen. Eine anschließende Einkehr in einem Restaurant, Eiscafé etc. ist je nach Zielort auf eigene Rechnung möglich. Wenn Ihr Interesse geweckt wurde, melden Sie sich bitte bei Kleinod an (0221/9845-888) oder kleinod@vinzentinerinnen.de).

9.000 Schüler*innen wechseln

Stadt startet das Anmeldeverfahren für weiterführende Schulen

Anfang Februar beginnt das Anmeldeverfahren zu den weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2025/2026. Im kommenden Sommer wechseln, nach Stadt-Angaben, rund 9.000 Kinder an Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie an Gymnasien und Förderschulen. Dabei erhalten Schüler*innen mit dem Halbjahreszeugnis einen Anmeldeschein. Er muss an der gewünschten weiterführenden Schule im Original vorgelegt werden. Des Weiteren werden das Halbjahreszeugnis und die Geburtsurkunde des Kindes benötigt.

Anders als im Vorjahr kann bei der Anmeldung der Kinder kein Zweitwunsch mehr angegeben werden. Die Schulen entscheiden über die Aufnahme eines Kindes. Für den Fall, dass sich an einer Schule mehr Kinder angemeldet haben als Plätze vorhanden sind, hat das Land NRW verschiedene Auswahlkriterien vorgeschrieben. Diese Kriterien sind zum Beispiel Schulweg, die Geschwisterkindregelung, das Verhältnis von Mädchen und Jungen oder das Losverfahren. Jede Schule wählt vor Beginn des Anmeldeverfahrens mindestens eines dieser Kriterien aus und entscheidet auf dieser Basis wie sie ihre Schulplätze vergibt. Sollte ein Kind bei der Wunsch-



schule keine Zusage bekommen, erhalten die Erziehungsberechtigten den Original-Anmeldeschein zusammen mit dem Ablehnungsbescheid zurück. So können die Kinder im nächsten Anmeldezeitraum an einer anderen Schule angemeldet werden.

Das Anmeldeverfahren für Gymnasien sowie Haupt- und Realschulen findet im Zeitraum vom 24. Februar bis 7. März statt. Schüler*innen, die im vorgezoge-

nen Verfahren keine Zusage erhalten haben, können dann ebenfalls an diesen Schulen angemeldet werden. Neu ist, dass auch Gesamtschulen mit noch freien Kapazitäten an diesem Anmeldezeitraum teilnehmen.

Sollten Familien bis dahin noch keine Schulplatzzusage haben, besteht vom 17. bis 28. März eine weitere Anmeldemöglichkeit an Schulen mit freien Kapazitäten. (red.)

**Wilfried
Schmickler**

Samstag, 24.5.2025
20 Uhr

Lisa Feller

Samstag, 14.6.2025
20 Uhr

III-Young Kim

Samstag, 20.9.2025
20 Uhr

**Katie
Freudenschuss**

Freitag, 7.11.2025
20 Uhr

Michael Altlinger

Samstag, 6.12.2025
20 Uhr

**Bürgeramt: 97 Euro
KölnTicket: 117 Euro**

www.rathaussaal-porz.de

alle Karten unter:

kölnTicket Hotline 0221 &
westTicket kölnTicket 2801

T: 0221 221-97333

Stadt Köln

Verkehrssicherheitsaktion zu „Totem Winkel“

Für alle Grundschulen in Köln

Alle Grundschulen in Köln haben auch im Jahr 2025 wieder die Möglichkeit, sich mit ihren vierten Schulklassen an der Verkehrssicherheitskampagne „Toter Winkel“ zu beteiligen. Der Arbeitskreis „Sicherheit im Straßenverkehr“, an dem unter anderem Vertreter*innen der Stadt Köln und der Polizei beteiligt sind, so-

wie der ADAC rufen die Schulen dazu auf, sich für die Kampagne anzumelden.

Um insbesondere die Schulkinder der vierten Grundschulklassen ausdrücklich auf die Gefahr des toten Winkels aufmerksam zu machen, bieten der Arbeitskreis und der ADAC eine Verkehrssicherheitsaktion an, die speziell

für die Grundschulen entwickelt wurde. Den Kindern wird dabei die Gefahren im toten Winkel anschaulich präsentiert. Ebenfalls wird ihnen erklärt, wie sie auch selbst dazu beitragen können, Unfälle zu vermeiden. Mittels eines Flyers und eines Arbeitsblatts zum Thema kann der Lerninhalt noch zusätzlich vertieft werden.

(red.) Die Verkehrssicherheitskampagne kann von jeder Grundschule, die über einen geeigneten Schulhof für die Aufstellung des Lkw verfügt, nachgefragt werden. Eine Terminvereinbarung ist bis Freitag, 14. Februar, bei Alessa Urfey oder Diana Ledwig vom ADAC Nordrhein e.V. möglich: 0221 4727616.

Konzert von Gitarrenquartett in Zündorf

Am Sonntag, 16. Februar, gastiert um 19 Uhr das Gitarrenquartett „Rheinsaiten“ aus Ema Kapor, Miguel Mandelli, Yucen Du und Daniel März in der Zündorfer Klosterkapelle, Gütergasse 33. Alle Mitglieder studierten an der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Karten kosten an der Abendkasse 20, ermäßigt 15 Euro. (red.)

Kurs in Urbach zu „Letzter Hilfe“

Die letzte Lebensphase von Angehörigen, Freunden und Nachbarn macht oft hilflos. Der Förderverein des Hospizes an St. Bartholomäus richtet dazu einen „Letzte Hilfe“-Kurs als Kurzseminar aus. Inhalt des Kurses ist die Vermittlung von Grundwissen, sowie die Ermutigung, sich den Menschen zuzuwenden. Der Kurs wird von zwei zertifizierten „Letzte Hilfe“-Kursleiter*innen durchgeführt und findet am Freitag, 11. April, von 15 bis 19 Uhr statt. Ort ist das Pfarrheim St. Bartholomäus, Am Leuschhof 19. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro. Eine Anmeldung ist telefonisch oder per E-Mail und bis zum 4. April erforderlich: 02203 2039963 oder info@hospiz-koeln-porz.de (red.)

Sehen: Jahn!
Hören: Jahn!

Jahn feiert Geburtstag

30% auf die Gläser

30% gespart

FINALE
bis
7. März

optik jahn
HÖRAKUSTIK

DEUTSCHLAND TEST

SERVICE KÖNIG

1. SIEGER KÖLN OPTIKER

FOCUS MONEY

KUNDENZUFRIEDENHEIT UMFRAGE

FOCUS 42/2019 DEUTSCHLANDTEST.DE

50126 BERGHEIM
Hauptstraße 13
Tel: 02271/144588

50321 BRÜHL
Uhrlstraße 100
Giesler-Galerie
Tel: 0232/569045

51103 KÖLN-KALK
Kalker-Hauptstraße 55
Köln-Arcaden
Tel: 0221/35503680

51107 KÖLN-RATH
Rosenthaler Straße 620
Tel: 0221/861572

51143 KÖLN-PORZ
Hermannstraße 2
City-Center-Porz
Tel: 02203/977315

51465 BERGISCH-GLADBACH
Hauptstraße 130
Rheinberg-Galerie
Tel: 02202/1882477

53225 BONN-BEUEL
Kreuzstraße 1
Tel: 0228/5736080

53679 EUSKIRCHEN
Neustraße 11
Tel: 0225/175070

Optik Jahn Höraukustik ist ein Angebot der Optik Jahn GmbH. Von-der-Wettern-Straße 3 51145 Köln

REGIONALES

Kölner Dreigestirn besucht obdachlose und arme Menschen beim Malteser Wohlfühlmorgen

Jan von Werth und Treuer Husar Spenden 1.500 Euro aus der Kollekte ihrer Jubiläumsmesse im Dom

Am 25. Januar bescherte der Besuch des Kölner Dreigestirns den Gästen des Malteser Wohlfühlmorgens für obdachlose und arme Menschen große Freunde. Im Rahmen eines kleinen karnevalistischen Programms konnten sie in der Kölner Ursulinenschule ein Frühstück und Mittagessen in besonders stimmungsvoller Umgebung genießen.

Rund 150 Gäste tanzen, sagen und lachten am 25. Januar beim gemeinsamen Frühstück im Rahmen des Malteser Wohlfühlmorgens in der Kölner Ursulinenschule. Für Stimmung sorgten dabei zu Beginn De Knollis mit Musik und die Lyskircher Helle Knächte un Mädge mit ihren beeindruckenden Tanz-einlagen. Als Willi Stoffel, der durch das Programm führte, schließlich das Kölner Dreigestirn ankündigte, war die Freude riesig. Unter großem Applaus zogen Prinz René I., Bauer Michael und Jungfrau Marlis in den Saal ein. Sie begrüßten die Gäste und würdigten das große Engagement der vielen Ehrenamtlichen aus den Reihen der Malteser und der Ursulinenschülerinnen, die gemeinsam den Wohlfühlmorgen möglich machen. Neben den vielen Malteser-Helferinnen und Helfern aus Köln waren unterstützend diesmal auch fünf Helfer der Malteser aus Bergheim sowie zwei Ehrenamtli-



Symbolische Spendenscheckübergabe des Reiter-Korps „Jan von Werth“ von 1925 e. V. und der KG Treuer Husar Blau-Gelb von 1925 e. V. Köln an die Malteser.

che Malteser vom integrativen TeamPLUS zu Gast.

Karnevalsgesellschaft Treuer Husar und Jan von Werth spenden 1.500 Euro

Das ehrenamtliche Leitungsteam freute sich über besondere Unterstützung durch das Reiter-Korps „Jan von Werth“ von 1925 e. V. und die KG Treuer Husar Blau-Gelb von 1925 e. V. Köln. Sie übergaben ebenfalls am Samstag zugunsten des Kölner Wohlfühlmorgens einen symbolischen Spendenscheck in Höhe von 1.500 Euro an Catharina von Spee, Sophie von Ziegesar und Jonas Neuhoff.

Das Geld stammt aus der Kollekte der gemeinsamen Jubiläumsmesse zum 100-jährigen Bestehen der beiden Karnevalsgesellschaften im Kölner Dom. „Wenn ich die glücklichen und dankbaren Gesichter unserer Gäste sehe, weiß ich wofür wir alle diesen Dienst tun - geteilte Freude ist doppelte Freude. Der Wohlfühlmorgen ist ein wunderbarer Dienst, den zweiten Teil des Leitspruchs der Malteser zu leben: „obsequium pauperum - Hilfe den Bedürftigen“, erklärt Catharina von Spee. Besonderer Dank bei der Zusammenstellung des karnevalistischen Programms

gilt zudem Theo Müller, Mitglied der Malteser sowie des Reiter-Korps Jan von Werth.

Wohlfühlatmosphäre bei Kaffee, Grünkohl mit Mett und wertvollen Gesprächen

Viermal im Jahr laden die Malteser in der Stadt Köln im Rahmen des Wohlfühlmorgens obdachlose und bedürftige Menschen zu einem Vormittag ein, bei dem sie sich wohl und umsorgt fühlen dürfen. Unterstützt werden sie dabei tatkräftig von Schülerinnen der Erzbischöflichen Ursulinenschule und Lehrerin Anja Görner. Rund 150 Gäste besuchten den ersten Wohlfühlmorgen des Jahres. Dabei wurden 40 Liter Kaffee ausgeschenkt. Neben dem umfangreichen Frühstück gab es zu Mittag aus der Malteser Feldküche frisch gekochten Grünkohl mit Mettwurst oder wahlweise Tofu. Auch gibt es im Rahmen des Angebots Möglichkeiten zur Körperpflege (z. B. Duschen, Haarschneiden, Fußpflege), eine Kleiderkammer, ambulante medizinische Versorgung und vor allem eine gemütliche Atmosphäre für Gespräche. Malteser Vizepräsidentin Alexandra Bonde sowie die Kölner Stadtbeauftragten Dr. Lukas Preußler, Ralf Schwenk und Dr. Wolfgang Spangenberger besuchten ebenfalls den karnevalistischen Wohlfühlmorgen und dankten den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern.

Seit mehr als 60 Jahren der Makler für Porzer Immobilien

Für zahlreiche vorgemerkte Kunden suchen wir ständig Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen!

Tel.: (0 22 03) 911 300
www.quick-immobilien.de

- ⇒ Langjährige Erfahrung!
- ⇒ Kostenlose Wert-Expertise!
- ⇒ Professionelle Betreuung!
- ⇒ Auch nach dem Notartermin!

quick  immobilien



Im Zentrum von Porz: Goethestraße / Ecke Bahnhofsstraße



Mit wenigen Zutaten etwas Besonderes zaubern

Apfel-Carpaccio mit Riesengarnelen und Rucola für die einfache und gesunde Küche

Müsli isst man morgens, Erbsen-eintopf mittags und Äpfel - nun ja, die snackt man meistens zwischendurch oder nascht sie als Teil eines Kuchens. Das laut Statista mit Abstand beliebteste Obst der Deutschen wird selten als Zutat für gesunde und leckere Vorräte oder Hauptspeisen genannt. Dabei lässt es sich ganz einfach in die Küche integrieren, wie das folgende Rezept zeigt. Zudem liefert es wertvolle Ballaststoffe, das Immunsystem stärkende Vitamin C und Antioxidantien.

Rezeptidee: Apfel-Carpaccio mit Riesengarnelen und Rucola

Gerade wenn es schnell gehen muss und dennoch gesund sein soll, ist das Apfel-Carpaccio mit Riesengarnelen perfekt: Aus wenigen, dafür hochwertigen Zutaten zaubern auch nicht so geübte Köchinnen und Köche mit wenigen Handgriffen ein aufregendes Gericht, das optisch und geschmacklich überzeugt. Für das Carpaccio eignen sich am besten leicht süß-säuerliche Äpfel wie zum Beispiel die von Pink Lady. Die knackigen Äpfel ergänzen und unterstreichen den süßen, leicht salzigen Geschmack der Riesengarnelen ideal. Ein Pluspunkt: Sie werden verantwortungsbewusst und nachhaltig erzeugt. Die Apfelsbauern, die im genossenschaftlichen Verbund Pink Lady Europe zusammengeschlossen sind, haben sich dafür strenge Qualitäts- und Nachhaltigkeitskriterien gegeben. Weitere Rezepte wie Rib-Eye-Steak mit Apfel Salsa, Grilled Cheese Sandwich mit Apfel und Paprika oder Foccacia mit Äpfeln und Rosmarin gibt es unter www.apfel-pinklady.com.

Die Zutaten für zwei Personen:

- 2 Pink Lady Äpfel
- 10 geschälte Riesengarnelen
- eine Handvoll Rucola
- 1 Orange
- ½ Zitrone
- 4 EL natives Olivenöl
- Salz, Pfeffer

Zubereitungszeit: etwa 15 Minuten

Und so geht's:

1. Die Riesengarnelen waschen und trocken tupfen. Den Rucola waschen und trocken



Äpfel, Rucola und Riesengarnelen sind eine zauberhaft einfache Kombi für die gesunde Küche.
Foto: DJD/Pink Lady® Europe

schleudern.

2. Zwei Esslöffel Olivenöl in der Pfanne erhitzen. Die Riesengarnelen in die Pfanne geben und je eine Minute von jeder Seite anbraten, mit Salz und Pfeffer abschmecken.
3. Eine halbe Orange über den Garnelen auspressen und ein Drittel der Orangenschale abreiben. Die Garnelen in der Sauce noch eine Minute braten, dann vom Herd nehmen.
4. Das Kerngehäuse der Äpfel mit einem Apfelmesser entfernen. Die Äpfel in etwa zwei Millimeter dünne Scheiben schneiden.
5. Die zweite Hälfte der Orange und die halbe Zitrone auspressen. Den Saft und das restliche Olivenöl in eine Schüssel geben, verrühren und mit Salz und Pfeffer abschmecken.
6. Die Apfelscheiben, den Rucola und die Garnelen auf einem Teller anrichten und vor dem Servieren mit dem Dressing beträufeln. Fertig!

Unser Tipp: Eine Knoblauchzehe und ein bis zwei Zweige frische Kräuter wie Rosmarin, Thymian und Petersilie geben den Riesengarnelen mehr Aromen. Einfach beim Braten mit in die Pfanne geben. (DJD)



Bauerngut Schiefelbusch

Tel.: 02205 / 83554

Do+Fr 08.30 - 18.30 Uhr

Sa 08.30 - 17.00 Uhr

So+Feiertag 12.30 - 17.30 Uhr

Öffnungszeiten des Cafés:

Do+Fr	ToGo
Sa	09.00 - 17.00 Uhr
So+Feiertag	12.30 - 17.30 Uhr

Bauerngut Schiefelbusch

im Sültal

Tel.: 02205 / 9196375

Di-Fr 09.00 - 18.30 Uhr

Sa 09.00 - 16.00 Uhr

www.bauerngut-schiefelbusch.de

REGIONALES ERLEBEN UND GENIESSEN

Schiefelbusch 3 • 53797 Lohmar • Tel.: 02205 / 8 35 54

www.bauerngut-schiefelbusch.de

REGIONALES

„Loss mer singe“

Kölsche Brauchtumspflege startet Satellitenprojekt am Stadtgymnasium Porz

Das beliebte Kölner Mitsingformat „Loss mer singe“ weitet sein Engagement in den Stadtbezirken aus: Am Freitag, 21. Februar, feiert das „Loss mer singe - Satellitenprojekt“ seine Premiere im Stadtbezirk Köln-Porz. In der Aula des Stadtgymnasiums Porz erleben rund 800 Schülerinnen und Schüler ein musikalisches Programm, das die Tradition des Kölner Karnevals erlebbar macht.

Die Veranstaltung, organisiert von der Stadt Köln, dem Schulamt der Stadt Köln, dem Verein der Freun-

de und Förderer des Kölnischen Brauchtums, dem Festausschuss Porzer Karneval sowie dem Stadtgymnasium Porz und Loss mer singe e. V., soll jungen Menschen die kölsche Musikultur näherbringen. Im Fokus stehen sowohl Karnevalshits vergangener Jahre als auch aktuelle Neuvorstellungen der Session, die mit Hilfe eines Textheftes gemeinsam gesungen werden können.

Bürgermeister Dr. Ralf Heinen wird die Veranstaltung mit einem kurzen Redebeitrag eröffnen.

Moderiert wird das Programm von Kai Hilski (Loss mer singe e. V.) und Sebastian Frey (Stadtgymnasium Porz). Ein Auftritt des Porzer Dreigestirns findet ebenfalls statt: Prinz Detlef I. (Detlef Grenz), Jungfrau Jennifer (Jennifer Sangermann) und Bauer Benny (Benjamin Hartung) sorgen zusammen mit ihren Adjutanten für Karnevalsstimmung.

Das „Loss mer singe - Satellitenprojekt“ ist Teil einer größeren Initiative zur kulturellen Förderung in Kölner Stadtbezirken. Die

Idee, das Mitsing-Event aus dem Historischen Rathaus in verschiedene Stadtteile zu tragen, soll noch mehr Jugendlichen die Möglichkeit bieten, Teil der lebendigen Brauchtumspflege zu werden. Die Veranstaltung findet in zwei Durchgängen statt: Der erste Durchgang beginnt um 9 Uhr, der zweite startet um 11 Uhr. Insgesamt werden circa 800 Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte erwartet.
Festausschuss
Porzer Karneval e. V.

Stadt Köln warnt vor Betrugsmasche

Die Stadtverwaltung hat auf einigen Kölner Parkscheinautomaten im Stadtgebiet Aufkleber mit falschen QR-Codes entdeckt. Diese Betrugsmasche sei bereits in zahlreichen weiteren Städten in Deutschland angewandt worden, so die Stadt.

Wer den QR-Code scannt, kommt

auf eine betrügerische Internetseite. Diese sehe der Originalseite der Handpark-Betreiber*innen täuschend ähnlich. Abgefragt werden persönliche Daten und Bankinformationen.

Die Stadt kontrolliert die Parkscheinautomaten im Stadtgebiet und entfernt entsprechende Auf-

kleber. Die Verwaltung rät dringend, den Bezahlvorgang nicht über den QR-Code abzuwickeln, sondern den Parkschein direkt über die offizielle Handpark-App

zu lösen. Wer die App noch nicht auf dem Handy hat, sollte sie sich direkt über den App-Store herunterladen, ohne den QR-Code zu nutzen. (red.)

Vortrag zum Anlegen eines Folienteichs

Am Sonntag, 16. Februar, lädt das Umweltbildungszentrum Gut Leidenhausen um 15 Uhr zu einem praxisorientierten Vortrag über die Anlage und naturnahe Gestaltung von Folienteichen ein. Di-

plom-Biologe Robert Schallehn führt die Teilnehmer*innen in die Ökologie des Gartenteichs ein und gibt Tipps für eine gelungene Teichplanung. Die Teilnahme ist kostenfrei. (red.)

Workshop: Nisthilfen für Tiere basteln

Das Umweltbildungszentrum Gut Leidenhausen lädt am Samstag, 15. Februar, um 11 Uhr zum gemeinsamen Nisthilfenbasteln ein. Neben einem ausreichenden Nahrungsangebot ist das Vorhandensein geeigneter Strukturen als Nistplatz oder Rückzugsort für das Vorkommen von Wildtieren im

Garten unerlässlich. Unter fachlicher Anleitung bauen die Teilnehmer*innen des Workshops ökologisch funktionale Nisthilfen für verschiedene Wildtiere in Gärten und lernen Wissenswertes über die Ökologie heimischer Gartenbewohner. Die Teilnahme pro Kasten kosten 20, ermäßigt 15 Euro. (red.)

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATER
Rule Mews

FON 02241 260-418

FAX 02241 260-139

MOBIL 0157 71462376

r.mews@rautenberg.media

Inklusive Tribünenplätze bei den kölsche Zöch

LVR-Initiative „Karneval für alle“ vergibt Freikarten an Jecken mit Behinderung / Karten für Menschen mit Hör- und Sehbehinderung noch verfügbar / LVR-Tribüne dank 1. FC Köln 2025 deutlich vergrößert

Die fünfte Jahreszeit nähert sich ihrem Höhepunkt und auch der Landschaftsverband Rheinland (LVR) mischt mit seiner inklusiven Initiative „Karneval für alle“ wieder kräftig mit: Für Karnevalssonntag, 2. März, und für Rosenmontag, 3. März, sind noch vereinzelt Plätze für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Dank einer großzügigen finanziellen Unterstützung des 1. FC Köln kann die überdachte und rollstuhlgerechte LVR-Tribüne in diesem Jahr erstmals enorm vergrößert werden: 220 Personen, darunter 30 Menschen im Rollstuhl, finden darauf Platz. Im Vorjahr gab es nur 90 Plätze.
Schull- un Veedelszöch am Karnevalssonntag: 340 Gäste auf zwei Tribünen

Am Karnevalssonntag bietet der LVR bei den Schull- un Veedelszöch auf zwei benachbarten Tribünen auf dem Heumarkt insgesamt 340 Menschen mit Behinderungen und ihren Begleitpersonen die Möglichkeit, Karneval zu feiern. Die auf beiden Tribünen übertragene Zugmoderation des WDR-Moderators Lukas Wachten wird auf der RheinEnergie-Tribüne für gehörlose Menschen in Gebärdensprache übersetzt. Die rheinische Energieversorgerin stellt dem LVR ihre überdachte Tribüne seit 2019 am Karnevalssonntag kostenfrei für Menschen mit Behinderung zur Verfügung. Hier sind noch Plätze für gehörlose Menschen und für Menschen mit anderen Einschränkungen frei.

Für die danebengelegene, überdachte und rollstuhlgerechte LVR-Tribüne sind noch Platzkarten für Menschen mit geistiger oder anderer Behinderung vorhanden. Die Rollstuhlpätze sind bereits vergeben.

Rosenmontag auf der LVR-Tribüne feiern

Am Rosenmontag bietet der



LVR auf seiner Tribüne auch in diesem Jahr eine Blindenreportage an. Dabei empfangen blinde und stark sehbehinderte Jecken eine Live-Beschreibung über drahtlose Empfangsgeräte und Kopfhörer. Den Zoch beschreiben u.a. die Moderatorin Shary Reeves und Wolfgang Gommersbach, Blindenreporter des 1. FC Köln. Für die LVR-Tribüne gibt es noch einige wenige Karten für Menschen mit Behinderung und jeweils einer Begleitperson. Die Rollstuhlpätze sind bereits alle vergeben.

Alle Plätze sind kostenfrei. Jeder Gast kann eine Begleitperson mitbringen. Kartenwünsche (mit Nennung von Tag, aller Namen, Adresse und Telefon) bitte per E-Mail an karneval-fuer-alles@lvr.de.

Der LVR bietet auch 2025 wieder zahlreiche Angebote für Menschen im Rollstuhl, für hör- und sehbehinderte Jecken sowie für Menschen mit geistigen oder anderen Einschränkungen an. Bereits seit 2013 macht er sich mit seiner Initiative „Karneval für alle“ dafür stark, dass auch Menschen mit Behinderung im Straßen- und Sitzungskarneval mitfeiern können.

Alle Angebote finden Sie unter www.karneval-fuer-alles.lvr.de.



**SPAREN MIT WINTERPREISEN
KLUGE KÖPFE KAUFEN JETZT!**



HEUTE NOCH INFORMIEREN:
**MARKISEN &
MARKISENTÜCHER**
JETZT IM WINTER
BESONDERS GÜNSTIG!

FRANZ AACHEN
75 JAHRE RHEINISCHE MARKISENMANUFAKTUR
ZELTE UND PLANEN GMBH
Röhfeldstr. 27
53227 Bonn-Beuel
Mo.-Fr. 8-17 Uhr
Sa. 8-13 Uhr
Tel.: 0228 - 46 69 89
Mail: info@franz-aachen.com
Web: www.franz-aachen.com

MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHATTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION

**Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 22. Februar 2025
Annahmeschluss ist am:
19.02.2025 um 10 Uhr**

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK KÖLN-OST

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

Kostenlose Haushaltsverteilung in Köln-Brück, -Merheim, -Neubrück und -Rath-Heumar. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Rule Mews
Mobil 0157 71 46 23 76
r.mews@rautenberg.media

REPORTER

Felix Stollenwerk
Mobil 0157 78 97 31 60
f.stollenwerk-rundblick@outlook.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG
rundblick-koeln-ost.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

WEITERE ZEITUNGEN VON UNS

Rund 50 Städte- und Gemeindezeitungen des Schwesternverlages **HBV** im Hauptstadtbüro in Berlin stehen ebenfalls mit dem Slogan „Lokaler geht's nicht!“ für Informationen der Bürgerschaft, für örtliche Werbetreibende und interessierte Leser in Brandenburg und Berlin. heimatblatt.de

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

An- und Verkauf

privat

kaufe Porzellan, Gläser, Rollatoren, Hörgeräte, Pelze, Schmuck, Instrumente etc. seriöse Abwicklung Tel.: 0152/ 29684235

Dienstleistung

Service

Mobile Fußpflege

Sie sind nicht mobil und benötigen Hilfe bei Ihrer Fußpflege, dann melden Sie sich gerne bei mir. Frau Weimann Tel: 015752861834

Gesundheit

Zahnmedizin mit Herz - Ihre

Zahnarztpraxis Bakovic

In der Zahnarztpraxis Bakovic erwarten Sie individuelle Behandlungen für gesunde Zähne und ein strahlendes Lächeln. Vertrauen Sie unserem erfahrenen Team und vereinbaren Sie noch heute Ihren Termin! Unser Motto lautet: neue Zähne für 0 €. Tel.: 02203/ 31298

Rund ums Haus

Gebäudereinigung

!!!Pflege nutzen!!!

Fensterreinigung über Pflegeversicherung! 0176 8732 6014 - BlitzBlank Freitag

Gesuche

An- und Verkauf

Designerin kauft Pelzmäntel aller Art

sowie Damen- und Herrenbekleidung. Tel: 0163 240 5663 oder 02205 94 78 473

Sammler

Sammler sucht !

Antik-Trödel-Kurioses! Silberbesteck, Römerglas, Bleikristall, Briefmarken, Blechspielzeug, Bronze-/Porzellansachen, Teppiche, Gemälde, Militaria, Ferngläser, Uhren aller Art, Schmuck, Zahngold. Wohnungsauflösung & Entrümpelung für fairen Preis. Herr Kier: 0174 3698139



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Zahle Bares für Wahres

Kaufe

Alle Pelze & Antiquitäten, Teppiche, Schmuck, Münzen, Kristall, alte Möbel, Briefmarken, Bücher, Bekleidung, Näh-Schreibmaschine, Porzellan, Schallplatten, Gemälde, etc. Seriöse, deutsche Firma!
Tel. 0178/1513151

Familien



ANZEIGENSHOP



Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

* inkl. MwSt., Preis validiert nach Auflösung der Zeitung

REGIONALES

„The Next Generation“

Studierende der Hochschule für Musik und Tanz Köln musizieren im Schloss Eulenbroich

Rösrath. Der „Kulturverein Schloss Eulenbroich“ präsentiert am 16. Februar, um 19 Uhr, ein weiteres Konzert der Reihe: „The Next Generation“ - Studierende der Hochschule für Musik und Tanz Köln musizieren im Schloss. Die jungen MusikerInnen stellen ihr exzellentes künstlerisches Format unter Beweis und sammeln gleichzeitig Auftrittserfahrung für ihre jungen Karrieren.

„Amanti, sentite Amor che vi chiamo!“, unter diesem Titel werden dieses Mal junge InstrumentalistInnen und SängerInnen des Masterstudiengangs „Barockmusik“ das Publikum ins 17. Jahrhundert führen und Kompositionen von Liebesgedichten aus Europa aufführen, begleitet u.a. von Cembalo und Orgelpositiv, etwas Neues im Bergischen Saal des Schlosses. Prof. Kai Wessel, der

künstlerische Leiter des Projektes, wird die Texte und ihre Übersetzungen lesen und erläutern. Das genaue Programm und die Namen der Mitwirkenden finden Sie auf der Homepage des Vereins unter: www.kultur-schloss-eulenbroich.de/veranstaltungen

Kartenvorverkauf: Buchhandlung

Junimond, Rösrath Mitte; Buchhandlung Till Eulenspiegel, Hoffnungsthal; Tierwelt Jachmann, Forsbach.

Online-Tickets zu bestellen über die Website des Kulturvereins (siehe oben)

Preise: 22 Euro, 18 Euro für Mitglieder, Studierende/Schüler frei





Berufswelt Kupfer: Spannende Aufgaben in diversen Industrien

Zukunftssichere Karrierechancen rund um das vielseitige Metall

Kupfer ist ein ständiger Begleiter unseres alltäglichen Lebens, auch wenn uns das nur selten bewusst ist. Dieses wichtige Industrie- und Funktionsmetall ist entscheidend daran beteiligt, dass wir per Smartphone, Tablet und PC miteinander in Verbindung stehen. Es ist unersetztlich in der Energieerzeugung aus Wind, Wasser und Sonne und sorgt dafür, dass der Strom bis nach Hause zu unseren Steckdosen gelangt. Und kontinuierlich kümmern sich Menschen weltweit darum, mithilfe von Kupfer umweltfreundliche Technologien zu entwickeln, Anwendungen zu verbessern und neue Einsatzgebiete zu erschließen, die unser Leben bereichern. Entsprechend vielfältig und zukunftsreich sind die Berufsbilder und Branchen, in denen das rote Metall eine Rolle spielt.

Zukunfts werkstoff mit guten Entwicklungsperspektiven

In der gesamten Wertschöpfung von Kupfer gibt es eine Vielzahl von Berufsbildern. Sie reichen von den Metallbe- und Verarbeitern über Techniker und Elektroniker, Kaufleute und Ingenieure bis hin zu Wissenschaftlern und Grundlagenforschern oder Fachleuten für erneuerbare Energien. Der Einstieg in spannende Jobs rund um Kupfer ist auf vielen Wegen möglich. Die klassische Ausbildung im dualen System mit einer Lehre im Betrieb und Berufsschule führt zu anspruchsvollen technischen und handwerklichen Tätigkeiten etwa als Feinwerk-, Fertigungs-, Industrie- oder Gießereimechaniker. Über ein Studium eröffnen sich vielfältige Möglichkeiten im Ingenieurwesen, in der Elektronik oder in der Wissenschaft. Unter www.kupfer.de/berufsbilder-in-der-kupferindustrie gibt es viele weitere Infos zu allen typischen Berufen in der Kupferindustrie sowie Links zu den Mitgliedsunternehmen des Kupferverbands, die auf ihren Websites Stellen- und Ausbildungsangebote veröffentlichen. Unter dem Hashtag #copperjobs läuft zudem auf LinkedIn eine Kampagne mit spannenden Einblicken

in Kupferberufe.

Sichere Arbeitsplätze in vielen Branchen

Neben den innovativen Anwendungen in der Energieerzeugung und -verteilung, in der Elektronik und Elektromobilität spielt Kupfer auch in traditionellen Handwerken eine Rolle. Installateure

setzen es für Trinkwasser-, Gas- und Heizungsleitungen ein, Elektrohandwerker legen täglich Kupferleitungen. In der Architektur wird das Metall wegen seiner ästhetischen Eigenschaften und Haltbarkeit zum Beispiel für Bedachungen und Fassadenverkleidungen geschätzt. Musikinstru-

mentenbauer nutzen es als Messinglegierung für die Herstellung von Trompete, Posaune und Co. Und ganz klassisch wird Kupfer in verschiedenen Legierungen bei der Münzprägung eingesetzt. So sorgt das rote Metall für sichere Arbeitsplätze in vielen Bereichen - auch außerhalb der Kupferindustrie. (DJD)

Rundblick
TERMIN &
NEWS FOR:
KÖLN-OST BRÜCK · MERHEIM
NEUBRÜCK · RATH/HEUMAR
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

RAUTENBERG MEDIA

Wir suchen AUSTRÄGER/*/INNEN

jeden Alters für den RUNDBLICK KÖLN-OST in

Brück

Merheim

Rath-Heumar

Gerne per WhatsApp



+49 2241260380



oder mit diesem QR-Code bewerben!



Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet

nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

> regio-pressevertrieb.de/bewerbung

> oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Frau Biesemann · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
FON 02241 260-382 · E-MAIL mail@regio-pressevertrieb.de

AUSTRÄGER/*/INNEN für den RUNDBLICK KÖLN-OST in

Brück

Rath-Heumar

Merheim

An

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH

Frau Biesemann

Kasinostraße 28-30

53840 Troisdorf

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum

E-Mail

REGIO • pünktlich • zielerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



RAUTENBERG MEDIA

WIR SUCHEN DICH

für unsere Zeitung
Rundblick Köln-Ost als

Reporter (m/w/d)

zum nächstmöglichen Termin
auf Honorarbasis als freien Mitarbeiter

DU HAST

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

DU BIST

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an:
Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Reporter Rundblick Köln-Ost (m/w/d)




WIR SUCHEN...

„Lokaler geht's nicht“ ist unser Slogan, dem wir seit über 60 Jahren treu bleiben. Zum nächstmöglichen Termin suchen wir für das **Gebiet Köln-Ost** einen

nebenberuflichen Zustellerbetreuer (m/w/d)
für unsere Zusteller dieser Zeitung.

Die Tätigkeit eignet sich z.B. sehr gut für ehemalige Postbedienstete, neben Organisationsgeschick, Durchsetzungsvermögen sind Ortskenntnisse gefragt. Sie erfordert eine positive Ausstrahlung, Kontaktfreudigkeit und Eigeninitiative. Voraussetzung ist ein eigenes Fahrzeug.

Bitte bewerben Sie sich per E-Mail (ausschließlich .pdf) oder Telefon unter:

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Stichwort: Betreuer · Fon 02241 260-383 · Mail mail@regio-pressevertrieb.de
· WhatsApp +49 2241260380

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der **RAUTENBERG MEDIA KG**

Online lesen: rundblick-koeln-ost.de/e-paper

rundblick
KÖLN-OST
TERMINE &
NEWS FÜR:
BRÜCK • MERHEIM
NEUBrück • RATH/HEUMAR
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Wir suchen SPRINGER/*/INNEN als Zeitungszusteller/*/in

jeden Alters für **ALLE ORTSTEILE**

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet
nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

► regio-pressevertrieb.de/bewerbung

► oder untenen Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH z. Hd. Frau Biesemann - Kasinostraße 28-30 - 53840 Troisdorf
FON 02241 260-382 · E-MAIL mail@regio-pressevertrieb.de

Gerne per WhatsApp
 +49 2241260380


oder mit diesem
QR-Code
bewerben!



KARRIERE



WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf. **Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir**

TEAM VERSAND & PRODUKTION

Aushilfen (m/w/d)

Mindestens 18 Jahre, körperlich belastbar, flexible Arbeitszeiten, auf 538 Euro-Basis.

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung telefonisch unter 02241 260-122 oder per E-Mail an: TEAM VERSAND | i.rose@rautenberg.media
Stichwort: TEAM VERSAND & PRODUKTION

WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf. **Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir eine/n**

TEAM ZEITUNGSDRUCK

Rollenoffsetdrucker oder Offsetdrucker (m/w/d)

Vollzeit mit Leitstanderfahrung und erforderlicher Qualifikation.

Du bist es gewohnt verantwortungsbewusst und qualitätsorientiert zu arbeiten.

Aufgaben: Produziere mit uns rund 160 Städte- und Gemeindezeitungen für NRW sowie weitere Städte- und Gemeindezeitungen für Berlin, Brandenburg, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt. Woche für Woche kommen „deine“ Zeitungen in die Briefkästen der Leserinnen und Leser.

Wir bieten Dir einen sicheren und dauerhaften Arbeitsplatz in Vollzeit im 2-Schichtbetrieb (Tag-Schichten). Gute Einarbeitung ist bei uns selbstverständlich.

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung per E-Mail an: TEAM HR | karriere@rautenberg.media
Stichwort: TEAM ZEITUNGSDRUCK



TEAM ZEITUNGSDRUCK & VERSAND

Produktionshelfer (m/w/d)

Vollzeit 37,5 Std.

Du hast Erfahrung im Führen von Maschinen und einen Gabelstaplerschein. Eine weitere Fortbildung ist nicht nötig – Du erhältst eine gute Einarbeitung.

Wir bieten Dir einen sicheren und dauerhaften Arbeitsplatz in Vollzeit im 2-Schichtbetrieb (Tag-Schichten).

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung per E-Mail an: TEAM HR | karriere@rautenberg.media
Stichwort: TEAM ZEITUNGSDRUCK & VERSAND

TEAM DRUCK / GRAFIK

Mediengestaltung (m/w/d)

Vollzeit 37,5 Std. (HO-Option)

Du hast Freude an eigenständigem, selbstverantwortlichem Arbeiten, bist flexibel, aufgeschlossen, zuverlässig und kompetent in der Mediengestaltung. Den sicheren Umgang mit Grafik-Programmen wie InDesign, Photoshop, u.ä. setzen wir voraus.

Aufgaben: Deine Tätigkeit besteht aus dem digitalen Layouten von Zeitungen, Magazinen und anderen Publikationen sowie die Gestaltung von Drucksachen.

Wir bieten Dir einen kreativen Arbeitsplatz in unserem Medienhaus mit einer guten Einarbeitung und unbefristetem Arbeitsvertrag.

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung per E-Mail an: TEAM HR | karriere@rautenberg.media
Stichwort: TEAM DRUCK / GRAFIK

TEAM REGIO PRESSEVERTRIEB GmbH

Kaufm. Sachbearbeiter (m/w/d)

Teilzeit 30-35 Std.

Du bist zuverlässig und teamfähig, hast eine kaufmännische Ausbildung und verfügst über gute Deutschkenntnisse. Telefonie-Erfahrung, Arbeitsorganisation und sichere PC-Kenntnisse (Word, Excel etc.) sind für Deine neue Aufgabe wichtig. Idealerweise konntest Du Erfahrungen bei der Post machen.

Aufgaben: Du kümmert Dich zusammen mit Kolleg:innen um die reibungslose Verteilung der Städte- und Gemeindezeitungen, erstellst Arbeitsverträge und beantwortest telefonisch Fragen zu diesem Thema.

Wir bieten Dir eine interessante und abwechslungsreiche Teilzeitstelle (30-35 Std.) bei der REGIO PRESSEVERTRIEB GmbH, die eine Tochterfirma von Rautenberg Media ist und ausschließlich für die gute und pünktliche Verteilung der Städte- und Gemeindezeitungen in die Haushalte steht.

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung per E-Mail an: TEAM HR | karriere@rautenberg.media
Stichwort: REGIO PRESSEVERTRIEB GmbH

Benefits bei RAUTENBERG MEDIA



Berufliche Konzernversicherung



Berufliche Altersversorgung



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR


**BESTATTUNGEN JOSEF
SCHMITZ**
Für den Fall der Fälle

Vorsorge · Beratung · Bestattung · Begleitung

HAUSANSCHRIFT
Waldecker Straße 23
51065 Köln / Buchforst

ZENTRALRUF TAG & NACHT
Telefon: 0221/96 2517-0

FILIALE
Rösrtather Straße 629
51107 Köln/Rath

MAIL & WEB
info@j-schmitz-bestattungen.de
www.j-schmitz-bestattungen.de
24 - STUNDEN - NOTDIENST
SAALMANN
BAD & WÄRME

DIE BADAUSSTELLUNG
RÖSRATHER STR. 671
TERMIN NACH
VEREINBARUNG

RÖSRATHER STR. 649
51107 KÖLN (RATH)
TELEFON 0221-86 13 87 + 86 13 88
TELEFAX 0221-86 70 62
eMAIL: info@saalmann-gmbh.de
www.saalmann-gmbh.de

sanitherm
Peter Schumacher GmbH

**Heizungsstörung
Rohrbruch · Kanalverstopfung**
24-Stundennotdienst
(0 22 03) 9 35 24 10

Fuggerstraße 20 · 51149 Köln (Porz)
zentrale@sanitherm.de · www.sanitherm.de
ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Notdienstbezirk:

Brück, Gremberg, Heumar, Höhenberg, Humboldt, Kalk, Merheim, Neu-Brück, Ostheim, Rath, Vingst

Samstag, 8. Februar**Röntgen Apotheke**

Ostheimer Straße 46, 51103 Köln, 0221/871187

Sonntag, 9. Februar**Löwenzahn Apotheke**

Kalker Hauptstraße 215, 51103 Köln, 0221/96435818

Montag, 10. Februar**Liebfrauen-Apotheke**

Kieskauer Weg 159, 51109 Köln, 0221/895834

Dienstag, 11. Februar**Elefanten-Apotheke**

Hauptstraße 309, 51143 Köln, 02203/1022480

Mittwoch, 12. Februar**Schwanen-Apotheke**

Kaiserstraße 14, 51145 Köln (Porz-Urbach), 02203/25587

Donnerstag, 13. Februar**Markt-Apotheke**

Bahnhofstraße 11, 51143 Köln, 02203/955950

Freitag, 14. Februar**Apotheke Rath/Heumar**

Rösrtather Straße 588, 51107 Köln, 0221/861050

Samstag, 15. Februar**Rosen Apotheke**

Idastraße 54, 51069 Köln, 0221/681859

Sonntag, 16. Februar**Apotheke Mülheim**

Frankfurter Straße 71, 51065 Köln, 0221/66395646

Montag, 17. Februar**Römer-Apotheke**

Olpener Straße 803, 51109 Köln, 0221/843442

Dienstag, 18. Februar**Thomas-Apotheke**

Kaiserstraße 44B, 51145 Köln, 02203/24880

Mittwoch, 19. Februar**Damian-Apotheke**

Hermannstraße 12, 51143 Köln, 02203/52213

Donnerstag, 20. Februar**Adler-Apotheke**

Bahnhofstraße 23, 51143 Köln, 02203/52225

Freitag, 21. Februar**easyApotheke Porz**

Friedrich-Ebert-Platz 13, 51143 Köln, 02203/1010969

Samstag, 22. Februar**Europa-Apotheke**

An St. Adelheid 12, 51109 Köln, 0221/9894970

Sonntag, 23. Februar**Marien-Apotheke**

Bergerstraße 169, 51145 Köln, 02203/32498

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
08000 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 123 99 00

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Polizeistation Porz
0221/229-5633
Kinderärztliche Notfallpraxis
am Krankenhaus Porz am Rhein
02203/9801191
Notruffax für Gehörlose
0221/229-2290
Bundeswehr Standortarzt
02203/908-3584
Strom, Gas, Wasser
0180/2222600

Zahnärzte
Bereitschaftsdienst
01805/986700
Frauen gegen Gewalt e.V.
0221/562035
Opfer-Notruf
Weißer Ring e.V.
bundesweit 116006
rechtsrheinischen Stadtteile
0151/55164823
Krankentransport
Feuerwehr Köln
0221/745454

Schiedspersonen für Porz und Köln-Ost

Poll, Ensen, Gremberghoven und Westhoven
Volker Neumann, 0160 2625477
Wahn, Lind, Wahnheide, Grengel, Libur, Langel und Zündorf
Peter Alsbach, 0152 37794767
Köln Brück, Neubrück, Rath-Heumar, Porz Eil und Urbach
Helmut Freund, 0221/732215
Köln-Merheim, Porz Mitte und Elsdorf
Otto Schütz, 0221/17045062

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern



PLAMECO
SPANNDECKEN

morgen schöner wohnen

Die 4-Säulen einer Spanndecke

- Schöne Optik • Beleuchtung
- Weiche Akustik • IR-Heizung

Plameco live Erleben
Immer für Sie vor Ort!
Dienstags von 14:00 – 18:00 Uhr
Freitags von 11:00 – 15:00 Uhr

Plameco Spanndecken
Frankfurter Str. 493
51145 Köln Porz-Urbach
0176-56056949
plameco.de/koeln

Komm vorbei!

* Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten,
keine Beratung; kein Verkauf!

Ruf an oder komm in die Ausstellung

REGIONALES

Neue Straßenbäume für alle Kölner Stadtbezirke

Stadt plant Umsetzung ihres Straßenbaumkonzepts

Über das KfW-Förderprogramm „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“ plant die Stadt Köln ab der Pflanzperiode 2025/26 insgesamt 500 neue Straßenbäume zu pflanzen - gleichmäßig über die Stadtbezirke verteilt.

Für jeden der neun Kölner Stadtbezirke wurde dazu ein eigenes Konzept zur Pflanzung neuer Straßenbäume erstellt. In allen Straßen, in denen keine Bäume stehen, wurde anhand eines geographischen Informationssystems der Querschnitt der jeweiligen Straße dahingehend überprüft, ob dieser ausreichend Platz bietet, um Bäume aufzunehmen. War dies der Fall, wurden sämtliche unterirdi-

sche Leitungstraßen erfasst. Bereiche, in denen eine Gasleitung, eine Fernwärmeleitung oder andere durch Wurzelwuchs gefährdete Versorgungsleitungen liegen, schieden als potentielle neue Baumstandorte aus.

Nach dieser eingehenden Untersuchung wurde für jeden Stadtteil ein gesonderter Plan erarbeitet, in dem sowohl die vorhandenen, als auch die potenziell neu zu pflanzenden Straßenbäume eingetragen wurden. Insgesamt wurden so stadtweit 1.933 neue Baumstandorte identifiziert. Davon wurden bis zum Ende des Jahres 2024 bereits 181 Standorte bepflanzt. (red.)

Workshop zu Hopfen



Das Umweltbildungszentrum Gut Leidenhausen lädt am Sonntag, 9. Februar, von 14 bis 16 Uhr zum Workshop „Hopfen - Eine wichtige Nutzpflanze“ ein. Hopfen wird seit über 1.000 Jahren in Deutschland angebaut. Neben seiner großen Bedeutung als Rohstoff für Bier werden ihm als Heilpflanze auch beruhigende und antibioti-

sche Eigenschaften zugeschrieben. Im Workshop, geleitet von Dr. Andrea Berger und Dr. Michael Berger, erfahren die Teilnehmenden, welche Eigenschaften den Hopfen wertvoll machen. Auch wird gemeinsam Pflanzenmaterial mit dem Mikroskop untersucht. Die Teilnahme ist kostenlos. (red.)

Tanzende Männlein, allerlei Getier und eine strafende Göttin

Neueste Forschungsergebnisse und herausragende Funde des Jahres 2024 aus Archäologie und Paläontologie

Millionen Jahre alte Bäume, auf Münzen tanzende Männlein, Tierisches aus Köln und eine Göttin der gerechten Strafe: Der archäologische und paläontologische Rückblick auf das Jahr 2024 des LVR-Amtes für Bodendenkmalpflege im Rheinland (LVR-ABR) bietet viele interessante Funde und Befunde aus den insgesamt knapp 800 archäologischen Maßnahmen im Rheinland. Damit setzte sich in 2024 die kontinuierliche Zunahme der bodendenkmalpflegerischen Arbeit fort.

Auf der vielbesuchten Fachtagung des LVR-ABR tauschen sich auch in diesem Jahr wieder die Akteure der rheinischen Landesarchäologie über aktuelle Ausgrabungen, Forschungen und Funde im LVR-LandesMuseum Bonn (LVR-LMB) aus. Dort ist zudem im 1. Obergeschoss bis zum 30. März in der Ausstellung „Archäologie im Rheinland 2024“ eine Auswahl an besonderen Neufunden zu sehen.

Unter den zahlreichen archäologischen Maßnahmen des vergangenen Jahres im Kölner Stadtgebiet wurden vom Römisch-Germanischen Museum (RGM) Ausgrabungen in einer der großen Nekropolen des antiken Köln - der Hauptstadt der römischen Provinz Niedergermanien - durchgeführt. Diese ausgedehnten Gräberfelder erstreckten sich entlang der Hauptausfallstraßen im Norden, Westen und Süden der römischen Stadt. Obwohl Teile der im südwestlichen Gräberfeld an der damaligen römischen Fernstraße nach Trier (heutige Luxemburger Straße) gelegenen aktuellen Untersuchungsfläche bereits durch neuzeitliche Bodeneingriffe gestört waren, konnten noch zahlreiche und vielfach dem Grabraub entgangene römische Gräber untersucht werden, die einige besondere Funde erbrachten. Hervorzuheben unter den zum Teil reich mit Gefäßbeigaben aus Ton und Glas ausgestatteten Gräbern ist eine mit zahlreichen Glasgefäßen ausgestattete spätömische Sarkophagbestattung sowie ein Grab des 4. Jahrhunderts, in dem auf der Brust der

bestatteten Person eine kostbare Glasschale niedergelegt war. Die mit der eingeschliffenen Darstellung einer Eberjagd verzierte Schale ist einem gleichartig gearbeiteten, ebenfalls aus einem Kölner Grab stammenden Exemplar an die Seite zu stellen. Bisher als Einzelstück gehört dieses zu den Prunkstücken der bedeutenden Glassammlung des RGM. Von einem Grabbrauch, dessen Verbreitung auf das Territorium der römischen Koloniestadt Köln (CCAA) beschränkt war, zeugen bronzenen Miniaturgeräte (Leiter und Joch) sowie Tierfiguren (Eidechse und Frosch/Kröte) aus einem anderen Grab des 3. Jahrhunderts. Sie waren der verstorbenen Person zusammen mit einer kleinen bronzenen Balkenwaage und mehreren Münzen in einem hölzernen Kästchen beigegeben worden.

Mittelalter

Bei einer Ausgrabung auf dem Gelände des ehemaligen mittelalterlichen Kartäuserklosters St. Barbara in der südlichen Kölner Altstadt konnte das RGM aufschlussreiche Einblicke in die bewegte Geschichte der im 14. Jahrhundert in der Geburtsstadt Brunos von Köln, dem Begründer des Kartäuserordens, errichteten Kartause gewinnen. Untersucht werden konnte ein Teil der Klosterbebauung mit den für Kartäuserklöster typischen, um den ehemaligen großen Kreuzgang angeordneten Klosterzellen mit zugehörigen, von Mauern umfassten Hofbereichen. Die bei der Ausgrabung geborgenen zahlreichen Funde beleuchten eindrücklich das Leben und die vielfältigen handwerklichen Tätigkeiten der Klosterbewohner. Von besonderer Bedeutung ist der Nachweis einer im Kloster betriebenen, bisher unbekannten Bilderbäcker-Werkstatt. In großer Zahl wurden als Formen zur Herstellung von Figuren und Reliefschmuck aus weißem Pfeifenton verwendete tönerne Model sowie nach dem Brand aufgrund von Qualitätsmängeln verworfene Produkte der Werkstatt



Diese Form aus der Bilderbäcker-Werkstatt des Kartäuserklosters in Köln diente zur Herstellung von Jesuskind-Tonfiguren. Nachweis: U. Karas/ Römisch-Germanisches Museum Köln

wie figürliche Darstellungen von Heiligen gefunden. Weitere wichtige Zeugnisse, die bei der Ausgrabung zutage kamen, sind Überreste der mit der Auflösung des Klosters durch französische Revolutionstruppen im Jahr 1794 einsetzenden militärischen Nutzung des Geländes als Lazarett und in der anschließenden preußischen Zeit als Artilleriedepot. Ein außergewöhnlicher Fund aus der militärischen Nutzungszeit ist eine rund 65 Kilogramm schwere gusseiserne Mörserbombe, die wahrscheinlich von den napoleonischen Truppen zurückgelassen wurde.

Archäologie im Rheinland 2024
Die Ausstellung des LVR-ABR zeigt Neufunde des Vorjahres und erst-

mäßig präsentierte Funde der vergangenen Jahre aus dem Rheinland. Sie stellt zudem neueste Forschungsergebnisse vor. Die Neufundschau ist ein Gemeinschaftsprojekt, an dem auch das LVR-LMB, das RGM, das Ruhr Museum, Essen, Grabungsfirmen und private Leihgeber beteiligt sind. Die Restaurierung der Exponate ist den Werkstätten des LVR-LMB und für die Kölner Funde dem RGM zu verdanken.

„Archäologie im Rheinland 2024“, 4. Februar bis 30. März
LVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstraße 14-16, 53115 Bonn, 1. OG.
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen 11 bis 18 Uhr, Montag geschlossen